

Artikel vom 08.01.2020

Nominierungsversammlung der CSU Buchenberg

## Neue Wege bei Listenplätzen, Teamplay und Fairness im Vordergrund



v. links: Reinhold Merz, Christian Zinth, Willi Oberhofer, Elena Dornach, Peter Blenk, Sonja Keck-Herreiner, Johannes Mayr, Alexander Mair, Michael Maidel, Michaela Schneider, Marcus Mayr, Florian Keck, Andreas Horner, Stefan Prestel, Holger Frey und Alfons Hörmann; es fehlt: Martina Kempf

Die Ortshauptversammlung der Buchenberger CSU war auch bei dieser Wahl sehr gut besucht. So waren neben den Parteimitgliedern auch zahlreiche Buchenberger Bürgerinnen und Bürger der Einladung zur Versammlung gefolgt. Somit war es dem Ortsverband wie auch schon bei den vorangegangenen Nominierungsversammlungen neuerlich möglich auch die Bürgerschaft ohne Parteibuch über die Kandidaten auf der Bewerberliste mitentscheiden zu lassen.

Ein Novum war dabei der Modus, mit welchem die Reihenfolge der Listenplätze festgelegt wurde.

Um auch den neuen Bewerberinnen und Bewerbern wahrscheinlicher vordere Listenplätze einzuräumen einigten sich alle Kandidatinnen und Kandidaten im Vorfeld darauf, die amtierenden Gemeinderäte über die ganze Liste zu verteilen und ihnen die Plätze 1,5,8,11,14,16 zuzuordnen. Den sich bewerbenden Damen wurden zudem gesondert vordere Plätze gesichert.

Ein besonderer Dank gilt den amtierenden Gemeinderäten, die hier wieder einmal besondere

Fairness und hervorragenden Teamgeist bewiesen haben.

Die Öffentlichkeit erarbeitete dann eine Liste, die vom CSU-Ortsverband mit überwältigender Mehrheit bestätigt wurde.

Vor der Nominierungswahl stellten sich die Bewerberinnen und Bewerber vor und erläuterten dabei kurz Ihre politischen Ziele. Dabei standen u.a. folgende Punkte im Fokus: die familien- und kinderfreundliche Weiterentwicklung der Gemeinde (v.a. auch das Thema Kinderbetreuung), die Schaffung von Wohn- und Lebensraum, die Partnerschaft mit dem heimischen Gewerbe und der Landwirtschaft, die Stärkung der Vereine und des gemeindlichen Miteinanders.

Besonders hob der Ortsvorsitzende Mair noch hervor, dass die nominierten Kandidatinnen und Kandidaten im Durchschnitt 40 Jahre jung sind und ein breites berufliches Spektrum belegen.

Im Anschluss daran erläuterte der extra angereiste Alfons Hörmann – CSU-Landratskandidat – die aktuelle politische Situation sowie seine politischen Ziele und Vorstellungen den anwesenden Buchenbergerinnen und Buchenbergern.

Im Einzelnen sieht die Liste wie folgt aus (Name, Vorname, Alter, Beruf):

Platzierung	Name	Alter	Beruf
1.	Zinth, Christian	46 Jahre	Speditionskaufmann und Kraftverkehrsmeister
2.	Keck-Herreiner, Sonja	46 Jahre	Landwirtschaftsdirektorin
3.	Mayr, Marcus	38 Jahre	Techniker Maschinenbau
4.	Dornach, Elena	34 Jahre	Veranstaltungskauffrau
5.	Oberhofer, Willi	51 Jahre	Bankvorstand und Steuerberater
6.	Blenk, Peter	46 Jahre	Landwirtschaftsmeister

7.	Schneider, Michaela	29 Jahre	Geschäftsführerin Allgäu Concerts
8.	Merz, Reinhold	59 Jahre	Unternehmer/Landwirt
9.	Mayr, Johannes	29 Jahre	Schreinermeister
10.	Kempf, Martina	37 Jahre	Übersetzerin
11.	Prestel, Stefan	34 Jahre	Entwicklungsingenieur
12.	Maidel, Michael	32 Jahre	Controller
13.	Mair, Alexander	32 Jahre	Dipl.-Verwaltungswirt (FH)
14.	Frey, Holger	50 Jahre	Unternehmer, Ausbilder der Berufsskilehrer
15.	Keck, Florian	43 Jahre	Kaufmann
16.	Horner, Andreas	49 Jahre	Dipl. Ingenieur Bau